PRESSEINFORMATION

**Ras Al Khaimah steigt in den Kreuzfahrt-Tourismus ein**

Die Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA) und die Hafenbehörde RAK Ports haben eine gemeinsame Absichtserklärung unterzeichnet, das nördlichste der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) zu einer Boutique-Kreuzfahrt-Destination zu entwickeln.

Für dieses Ziel hat die RAK Port Authority ihr Fähr- in ein modernes und leistungsfähiges Kreuzfahrterminal mit mehreren Anlegern und Abfertigungsanlagen umgebaut. Während dieses Projekt vor dem Abschluss steht, wird parallel an der wasserseitigen Anbindung und der Infrastruktur für den Schiffsverkehr gearbeitet. Die RAKTDA erarbeitet derweil Ausflugsprogramme und Angebote für die Kreuzfahrt-Saison 2018/19.

Für den Betrieb von Fähren, der traditionellen Abra-Boote und Wasserbusse entstehen Plattformen für Haltestellen. Ein Wasserbus-Service verbindet demnächst den RAK Creek mit Al Hamra, Marjan und Mina Al Arab. Unter der Aufsicht der Ports Authority soll eine neue Behörde die Lizensierung des Schiffsverkehrs von Freizeit-Dau-Segelschiffen, Wasserbussen und Abras, die Passagiere transportieren, regeln.

Die Zusammenarbeit der beiden Behörden umfasst auch gemeinsame Marketing-Maßnahmen, um Ras Al Khaimah weltweit bei Kreuzfahrt-Unternehmen als attraktives Ziel für mittelgroße Schiffe einzuführen.

Haitham Mattar, CEO der RAKTDA, erläutert: „Dem Kreuzfahrt-Segment kommt bei unserer Tourismus-Strategie, bis 2025 drei Millionen jährliche Besucher zu erreichen, eine Schlüsselstellung zu. Voraussetzung dafür war der Ausbau der Infrastruktur. In den letzten beiden Jahren lag ein Schwerpunkt unserer Arbeit auf der Diversifikation der Besucher-Quellmärkte. Als Erfolg können wir uns aktuell über zweistellige Steigerungsraten bei internationalen Gästen freuen. Ras Al Khaimah ist reich an landschaftlicher Schönheit und Vielfalt mit 64 Kilometer langen unberührten Stränden, dem höchsten Berg der VAE, Wüstenlandschaften und warmen Quellen. Besucher können bei uns authentische arabische Kultur und Abenteuer mit ultimativem Nervenkitzel erleben, beispielsweise auf der weltlängsten Zipline in den Bergen.“

Mattar unterzeichnete die Vereinbarung mit Captain Clifford William Brand, dem CEO von RAK Ports, während des ersten Cruise Workshops, zu dem sein Amt führende Branchenpartner der Hotellerie, Destination Management Companies sowie die Einreise-, Zoll- und Hafenbehörden eingeladen hatte.

Ras Al Khaimah ist das nördlichste der sieben Vereinigten Arabischen Emirate (VAE). Es bietet Besuchern ein breites Spektrum von Erlebnissen – von 64 Kilometer langen Stränden über terrakotta-farbene Sanddünen in der Wüste bis hin zu einem imposanten Gebirge. Der Jebel Jais dort ist nicht nur die höchste Erhebung von Ras Al Khaimah, sondern der gesamten VAE (1.934 Meter). Eines der spannendsten Abenteuer der Region ist die mit knapp drei Kilometern längste Zipline der Welt an diesem Bergmassiv. Die reiche Kultur und 7.000 Jahre alte Geschichte des Emirats belegen archäologische Stätten. Ras Al Khaimah ist ungefähr 1.700 Quadratkilometer groß und hat 345.000 Einwohner. Es liegt rund sechs Flugstunden von Deutschland. Der internationale Flughafen von Dubai ist circa 45 Minuten entfernt.

Weitere Informationen zum nördlichsten Emirat unter:

<https://de.rasalkhaimah.ae/>

<https://en.raktda.com/>

Angaben zu RAK Ports auf:

<https://www.rakports.ae/>

Die Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA) wurde im Mai 2011 als Regierungsbehörde gegründet. Ihr Ziel ist es, bis Ende 2018 die Besucherzahlen auf eine Million zu steigern. Aus diesem Grund will die Behörde die Infrastruktur des Landes weiterentwickeln und Ras Al Khaimah als Weltklasse-Destination sowohl für Privat- als auch Geschäftsreisende etablieren. Sie schafft zudem nachhaltige Möglichkeiten für Investitionen und verbessert die Lebensbedingungen der einheimischen Bevölkerung. Damit die RAKTDA diese Ziele erreichen kann, ist sie mit einer Regierungsvollmacht ausgestattet. Diese berechtigt sie, der Tourismusindustrie sowie dem Hotel- und Gastgewerbe des Emirats Lizenzen zu erteilen, die Einrichtungen zu regulieren und zu überwachen.

**Ras Al Khaimah – Vereinigte Arabische Emirate – Mai 2018**

**Kontakt für die Medien:**

noble kommunikation, Regina Bopp, Meltem Yildiz, Telefon: +49-(0)6102-36660,

Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: info@noblekom.de

Download Text und weitere Infos: [www.noblekom.de](http://www.noblekom.de)

Ras Al Khaimah Tourism Development Authority, Neda Carrillo

Director of Corporate Communications & Public Relations

E-Mail: mediarelations@raktda.com, Telefon: +971 (0)7 233 8998